

## Sensation! Saurons geheime Tagebücher aufgetaucht!



Der grüne Auenlandbote ist stolz ihnen, liebe Leser, exklusiv die ersten Auszüge aus Saurons Tagebüchern liefern zu können. Sauron, ein mächtiger Maiar der sich früh dem bösen verschrieben hat und der schrecklichste dunkle Herrscher seit Melkor ist, hat anscheinend auch eine menschliche Seite. Eine vertrauliche Quelle aus Mordor, dem Reich Saurons in unserem jetzigen, dem dritten Zeitalter, lies uns Saurons Tagebücher zukommen. Unsere Redaktion war sich nicht sicher in welcher Form wir die Tagebücher veröffentlichen sollten. Denn zum einen müssen wir Rache aus Mordor fürchten und zum anderen wollen wir vermeiden, dass unsere Leser von uns den Eindruck gewinnen, dass wir Sauron verharmlosen würden oder ähnliches. Deshalb in dieser Ausgabe zunächst nur ein paar Auszüge aus den Tagebüchern.

“Montag”

Ich suche immer noch nach meinem Ring. Manche der Orks meinen ich hätte Angst meine Frau könnte erfahren ich hätte

meinen Ehering verloren, so verbittert suche ich danach. Diese Maden! Sauron hat keine Frau! Aber sollen sie es ruhig denken. Es ist besser wenn sie nicht wissen was das für ein Ring ist. Hauptsache sie und die Nazgul finden den Ring. Dieser kleine Gollum hat mir auch nichts hilfreiches erzählt. Ich hätte ihn gleich töten sollen...aber.. irgendwie hatte ich Mitleid mit ihm. Wie süß er immer “Beutlin” sagte! Aber erzählt mir Märchen von Hobbits. Von kleinen, dicken Wesen mit krausen Haaren! Und einer von denen hat angeblich meinen Ring! Dieser Lügner.. als wenn ich, Sauron, der dunkle Herrscher von Mittelerde nicht wüsste wenn es solche Wesen in meinen Ländern gäbe! Ich muss den einen Ring finden, den Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.

“Dienstag”

Mein Leibschamane war heute Morgen da. Ich verfluchte ihn erneut, da das Brennen in meinem Auge immer noch nicht besser geworden. Nichts was er mir gab oder an Phrasen und Formeln murmelte half. Es brennt und brennt. Ich kann es kaum ertragen. Und was sagt mir dieses Gezucht heute? Ich sollte mein Auge einfach mal schonen. Nicht immer überall hinsehen und mich einfach mal entspan-

nen und das Auge schließen. “Du Narr! Wie soll ich ein lidloses Auge schließen” fragte ich ihn erzürnt! Ausserdem muss ich selber das Land mit meinem Auge beobachten! Keinem kann ich trauen! Und ich muss ihn finden den einen Ring, den Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.

“Mittwoch”

Der König der Nazgul gab heute Bericht über die Ringsuche. Sie hätten das Auenland entdeckt und auch Hobbits gesehen. Hat dieses kleine Wesen von Gollum etwa recht gehabt? Gibt es tatsächlich Kreaturen in Mittelerde die ich nicht kenne? Ich mag es kaum glauben, muss aber den Nazgul vertrauen. Ich kann Mordor nicht verlassen um selbst nach dem Ring zu suchen! Doch die Nazgul werden von diesen Lumpen, den Waldläufern, an der Suche gehindert. Überall sollen sie sein im Auenland und diese kleinen Hobbits beschützen und verstecken! Waldläufer, Baumknutscher..fast so schlimm wie Elben. Lieber sitze ich mit 10 schmatzenden und rülpsenden Orks an einer Tafel als das ich den Gestank und die fettigen Haare eines Waldläufers ertrage. Aber ich habe den Nazgul befohlen jeden Hobbit an den Füßen zu packen und ihn auszuschütteln bis bei einem der Ring aus den Taschen fällt. Er schüttelte sich bei dem Gedanken



und berichtete mir von ledrigen, behaarten Füßen an diesen Hobbits. Doch das ist mir egal! Sie sollen ihn finden, den einen Ring, den Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.

“Donnerstag” Bin heute ein wenig umherspaziert. War mal wieder bei Kankra der alten Spinne. Keiner rein oder raus aus Mordor, wie sie sagt. Und einen Ring hat sie auch ewig nicht gesehen. Aber Gollum, den hat sie gesehen! Und gehört wie er ständig nach seinem Schatz gerufen hat. Anscheinend hat sie ein paar meiner Orks gefressen, sie ist wieder fetter geworden. Doch sie bestreitet das. Ich drohte ihr sie aus Mordor zu verbannen, sollte sie weiterhin meine Orks fressen. Denn ich brauche meine Orks, alle, denn ich muss ihn finden, den einen Ring, den Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.

“Freitag” Bin genervt. Nazgul erzählen Gandalf wäre dabei sich in die Sache mit dem Ring einzumischen. Unglaublich! Dieser alte Narr! Zauber hier und da etwas rum und verbreitet nur Ärger! Wir, die bösen, mögen ihn nicht! Aber, was sehr lustig ist: Seine “guten”, die er beschützen will, die mögen ihn auch nicht. Unruhestifter nennen sie ihn! Über-

bringer von schlechten Nachrichten! Er sollte sich irgendwo niederlassen und warten bis ich den Ring habe. Dann werde ich ihn töten und er ist endlich frei.. genau wie die Welt frei von ihm ist! Er wird mich sicherlich noch einige Nerven kosten auf meiner Suche nach dem einen Ring, den Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.

“Samstag” Ich habe mal wieder Phantomschmerzen an meiner abgetrennten Hand! Es tut sehr weh und mein Leibschamane kann mir auch nicht helfen! Was können die eigentlich? Außer stinken, fressen und sich gegenseitig auf die Knochen zu prügeln! Ich werde wohl etwas Grausames tun müssen um den Schmerz zu vergessen. Aber ich verstehe meine abgetrennte Hand. Ihr fehlt der Ring, so wie er mir fehlt! Sicher hört der Schmerz auf wenn ich ihn finde, den einen Ring, den Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.

“Sonntag” Schon Ilúvatar sagte: “Am siebten Tag sollst du ruhen!” Also habe ich heute nichts getan und nur Löcher in die Luft geguckt.. und in so manche Rüstung der Orks. Das Brennen im Auge lässt nicht nach, aber ich kann damit wenigstens ein wenig Spaß

haben. Doch morgen ist Montag, da geht es weiter! Denn ich habe eine Aufgabe, eine Mission! Ich muss ihn finden, den einen Ring, den Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.

Das war es zunächst einmal mit den Einblicken in Saurons Leben. Wir möchten sie als Leser auffordern uns ihre Meinung über diese doch besondere Ausgabe des grünen Auenlandboten mitzuteilen. Möchten sie mehr über Sauron erfahren? Oder zweifeln sie an der Echtheit der Tagebücher? Schreiben sie unserem Redakteur Thedrax Goldstein einen Leserbrief. Die Adresse lautet: Thedrax Goldstein, Siedlung Bree, Bronnen, Kastanienweg 2, Belegaer. Eine Auswahl der Leserbriefe werden wir in der nächsten Ausgabe veröffentlichen.

(Thedrax Goldstein)

